



DIE BESTEN ADRESSEN

# HAMBURG

## AMBIENTE INTERIEUR DESIGN

PATRICIA LORCH • ANDREAS SRENK • DANIEL SCHVARCZ



## atelier nestler RAUM & AMBIENTE

atelier nestler RAUM & AMBIENTE  
Barbara Nestler  
Individuelle Gestaltung von Innenräumen.  
Konzept und Beratung

Falkenried 16f  
20251 Hamburg

Telefon 0 40 / 4 20 57 80  
www.nestlerraum.de



Lebensräume, in denen man sich sofort wohlfühlt: Sie laden zum Verweilen ein, schenken dem Bewohner und den Besuchern Ruhe und Inspiration. Und sie tragen dazu bei, dass sich Menschen entspannt begegnen, produktiver und kreativer leben und arbeiten können.

Die Innenraumgestalterin Barbara Nestler weiß um das Geheimnis dieser Lebensräume! Ihr Credo heißt: „sich wohlfühlen wie ein Fisch im Wasser“. Vor gut zehn Jahren machte sie sich mit ihrem atelier nestler Raum & Ambiente selbstständig und arbeitet seitdem als Raumdesignerin für Privatpersonen, Hotels und Senioreneinrichtungen. Sie gestaltet Schwimmbäder und Wellnessbereiche für das Freizeitunternehmen Bäderland Hamburg GmbH (S. 72 unten, Ruheraum im Festland Hamburg). Egal ob es sich in einer Freizeitanlage um die Badehallen (S. 73 unten, Festland) die Gastrono-

mie (S. 73 oben, Holthusenbad), die Sanitäranlagen, den Kinderbereich oder die Sauna handelt – damit ein Badegast sich wohlfühlt, braucht es neben der Gewährleistung aller Funktionen unter anderem eine gute Akustik, eine stimmige Farbwahl, bequemes Mobiliar, eine anspruchsvolle Wandgestaltung, angenehme Beleuchtung und eine übersichtliche Wegeführung. Manchmal folgt die Gestaltung einem bestimmten Thema, manchmal einfach nur dem Bedürfnis, die vorhandenen Räume so umzugestalten, dass man sich in ihnen wohler fühlt. Barbara Nestler erarbeitet für den Auftraggeber harmonische Kompositionen aus



Inneneinrichtung, Materialien, Licht und Farben und bündelt diese Komponenten zu einem angenehmen Raumgefühl (S. 73 unten rechts, Wartezone im Verwaltungsgebäude der BLH). Sie hat an der Hamburger Kunsthochschule das Fach Visuelle Kommunikation mit Schwerpunkt Bühnen- und Kostümbild studiert. Nach mehrjähriger Tätigkeit an verschiedenen deutschen Theatern verlagerte die Diplom-Bühnenraumgestalterin ihren Schwerpunkt hin zu der themenorientierten Gestaltung von Innenräumen. Ihre früheren Theatererfahrungen kommen ihr bei ihrer Tätigkeit als Gestalterin sehr zugute. Denn letztlich ist die Aufgabenstellung ähnlich. „Ich habe einen Raum in einer bestimmten Umgebung – die Bühne. Ich habe eine Aufgabe vom Bauherren – das Stück. Und ich habe die Betreiber, das Personal, die Schwimmmeister, die Masseure etc. mit ihrem Angebot, das sind sozusagen unsere Darsteller“, erklärt Barbara Nestler die Zusammenhänge. Inhaltlich interessiert sie an der Gestaltung von Freizeitanlagen die Herausforderung, dass sie

es meistens mit einem kleinen Budget, großen, schallharten Räumen und manchmal mit einem geringen Bewusstsein für Gestaltungsmöglichkeiten bei den Betreibern zu tun habe. Da sei es reizvoll, den Raum so zu inszenieren, dass er einzigartig werde, dabei technisch funktioniere und sogar noch marketingwirksam sei. „Wichtig ist für mich bei den Räumen, dass sie aufgrund ihrer besonderen Ausstattung im Gedächtnis bleiben und für Entspannung und Spaß bei den Gästen sorgen“, so Nestler. Die Einzelheiten variieren je nach Aufgabenstellung und Voraussetzung im Raum. Ideal ist es, wenn sie von Anfang an dabei sein kann und das Architekturkonzept mit dem von ihr entwickelten künstlerischen Konzept optimiert und erweitert. Das sehe man den Farben und Oberflächen, die gewählt werden, an. „Ich mag es, wenn die Innenausstattung mit der Gebäudehülle in eine organische Beziehung tritt, wenn sich etwas harmonisch in seine Umgebung einfügt“, sagt Nestler. pl

